



Medienmitteilung

Bistum Basel stärkt pastorale Führung

Solothurn, 5. September 2017 – Mit der Überführung von 511 Pfarreien in 104 Pastoralräume werden die seelsorgerischen Dienste besser auf die veränderten Bedürfnisse der Gläubigen ausgerichtet. Zu dieser Erneuerung der pastoralen Strukturen, die am 1. August 2018 umgesetzt sein soll, gehört auch die heute beschlossene Vereinfachung der Führungsstruktur des Bistums. Die gegenwärtig vier Führungsebenen „Bistum, Dekanat, Pastoralraum, Pfarrei“ werden auf drei Ebenen reduziert und die Leitungsaufgaben der 34 Dekanate per 1. August 2018 auf die Pastoralräume übertragen. Damit will Bischof Felix Gmür die Handlungsfähigkeit und Flexibilität der Pastoral vor Ort stärken.

Mit zehn Kantonen ist das Bistum Basel das grösste der Schweiz. Über 1300 Mitarbeitende sind in 511 Pfarreien im Dienst von 1.1 Mio. Gläubigen tätig. Die Entstehung des Bistums geht auf das 4. Jh. zurück. Geführt wird es seit 2011 von Bischof Felix Gmür.

Kontakt

Dr. Markus Thürig, Generalvikar Bistum Basel
medien@bistum-basel.ch
+41 32 625 58 44

Persönlich erreichbar zwischen 11-13.30 h